

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Westen weitgehend trocken, sonst weiter Regen

Offenbach, 18.11.2014, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zu Mittwoch halten sich überall dichte Wolken und vor allem östlich von Weser, Eder und Oberrhein regnet es weiterhin leicht, im Südosten auch mäßig. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 800 und 1.000 Metern, im ostbayerischen Mittelgebirgsraum teilweise auch darunter.

Im Westen und Südwesten bleibt es weitgehend trocken, ab und zu lockern auch die Wolken auf. Allerdings kann sich dort gebietsweise Nebel bilden. Die Temperatur sinkt auf 8 Grad an der Küste und bis auf 0 Grad im Bergland, wobei vor allem im Südwesten bei längerem Aufklaren leichter Frost auftreten kann. Am Mittwoch bleibt es vielerorts trüb und in der Osthälfte fällt gebietsweise etwas Regen oder Nieselregen, in höchsten Lagen etwas Schnee. Lediglich im Südwesten sowie an den Alpen kann es stärker aufheitern. Die Tageshöchsttemperaturen bewegen sich zwischen 3 Grad in den Mittelgebirgen und 11 Grad bei etwas Sonnenschein am Oberrhein. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der See bisweilen böig, im Norden aus Ost, im Süden aus West. Auf den Berggipfeln sind einzelne stürmische Böen möglich. In der Nacht zu Donnerstag fällt vor allem im Osten noch Regen oder Nieselregen. Ansonsten ist es vielfach trüb durch Nebel oder Hochnebel, nur an den Alpen klart es gebietsweise auf. Es kühlt sich auf 6 bis -1 Grad ab, im höheren Bergland ist leichter Frost bis -4 Grad möglich. Am Donnerstag dauert die vielerorts trübe oder neblige Witterung an. Hier und da fällt etwas Nieselregen. Insbesondere im Westen und Süden kann sich aber auch zeitweise die Sonne durchsetzen. Die Höchstwerte liegen zwischen 4 Grad in den Mittelgebirgen und 12 Grad mit Sonne an Nieder- und Oberrhein. In der Nacht auf Freitag bleibt der ruhige, aber oftmals auch neblig-trübe Wettercharakter bestehen. Größere Auflockerungen sind vor allem an den Alpen sowie im Westen des Landes zu erwarten. Dabei sinkt das Quecksilber auf 6 bis -1 Grad, an den Alpen auf 0 bis -4 Grad. An den Küsten bleibt es etwas milder. Es weht schwacher bis mäßiger östlicher Wind. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44822/wetter-im-westen-weitgehend-trocken-sonst-weiter-regen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com